



2025

# FOOTBALL

## TOURNAMENT

21TH  
**JUNE**

MINI  
**ZSCHACHWITZ**

OPEN AT  
**10 AM**

137 CHEMNITZER STRASSE, 09599 FREIBERG

# HEILIGE FAMILIE AM BALL - ZSCHACHWITZ STÜRMT DAS BISTUMS-TURNIER



Es war ein Samstag, der nach Teamgeist roch, nach frischem Rasen, verschwitzten Trikots und ein bisschen nach Sakristei. Freiberg hatte geladen und zwölf Mannschaften folgten dem Ruf zum alljährlichen Bistums-Ministranten-Fußballturnier. Mitten unter den anderen Pfarreien aus Strehlen, Leipzig und Freiberg: die geballte Fußballpower der Gemeinde „Heilige Familie“ aus Zschachwitz. Und die kam nicht zum Zuschauen - sondern zum Mitmischen. Mit gleich drei Mannschaften reiste unsere Gemeinde an und sorgte für ordentlich Bewegung auf und neben dem Platz. Es war ein Samstag, der nach Teamgeist roch, nach frischem Rasen, verschwitzten Trikots und ein bisschen nach Sakristei. Freiberg hatte geladen und zwölf Mannschaften folgten dem Ruf zum alljährlichen Bistums-Ministranten-Fußballturnier. Mitten unter den anderen Pfarreien aus Strehlen, Leipzig und Freiberg: die geballte Fußballpower der Gemeinde „Heilige Familie“ aus Zschachwitz. Und die kam nicht zum Zuschauen - sondern zum Mitmischen. Mit gleich drei Mannschaften reiste unsere Gemeinde an und sorgte für ordentlich Bewegung auf und neben dem Platz.

Schon beim Eintreffen war klar: Das hier wird mehr als ein bisschen Bolzerei zwischen Glockenläuten und Sonntagsmesse. Das war Herzblut, Gemeinschaft, Leidenschaft - und ein bisschen heiliger Ehrgeiz. Denn wenn Zschachwitzer Ministranten die Fußballschuhe schnüren, dann heißt das: Halleluja, jetzt geht's los! Schon beim Eintreffen war klar: Das hier wird mehr als ein bisschen Bolzerei zwischen Glockenläuten und Sonntagsmesse. Das war Herzblut, Gemeinschaft, Leidenschaft - und ein bisschen heiliger Ehrgeiz. Denn wenn Zschachwitzer Ministranten die Fußballschuhe schnüren, dann heißt das: Halleluja, jetzt geht's los!

Unsere drei Teams hätten unterschiedlicher kaum sein können - und trotzdem vereint durch einen Namen, eine Gemeinde und die Lust am Spiel. Die „Holy Crew“ legte eine überragende Performance aufs Grün und erkämpfte sich tatsächlich den 1. Platz. Fast dahinter landeten „Carolas Kicker“ auf einem starken 4. Platz, nur einen Hauch vom Podium entfernt. Und auch unsere „Zschachwitzer Flitzer“ zeigten, dass man sich vor ihnen in Acht nehmen muss - mit flinken Beinen und vollem Einsatz sicherten sie sich den 5. Platz. Unsere drei Teams hätten unterschiedlicher kaum sein können - und trotzdem vereint durch einen Namen, eine Gemeinde und die Lust am Spiel. Die „Holy Crew“ legte eine überragende Performance aufs Grün und erkämpfte sich tatsächlich den 1. Platz. Fast dahinter landeten „Carolas Kicker“ auf einem starken 4. Platz, nur einen Hauch vom Podium entfernt. Und auch unsere „Zschachwitzer Flitzer“ zeigten, dass man sich vor ihnen in Acht nehmen muss - mit flinken Beinen und vollem Einsatz sicherten sie sich den 5. Platz.

Doch das Turnier war mehr als bloß eine Rangliste. Es war ein Fest der Begegnung. Ministranten aus allen Ecken des Bistums trafen sich nicht nur zum Kicken, sondern auch zum Kennenlernen, Lachen und Anfeuern. Ein Ort, wo der Teamgeist genauso wichtig war wie das Torverhältnis, und wo jeder seine besten Fähigkeiten in das Weiterbringen seiner Mannschaft stecken konnte. Doch das Turnier war mehr als bloß eine Rangliste. Es war ein Fest der Begegnung. Ministranten aus allen Ecken des Bistums trafen sich nicht nur zum Kicken, sondern auch zum Kennenlernen, Lachen und Anfeuern. Ein Ort, wo der Teamgeist genauso wichtig war wie das Torverhältnis, und wo jeder seine besten Fähigkeiten in das Weiterbringen seiner Mannschaft stecken konnte!

Für uns als Minis war das Turnier ein voller Erfolg - sportlich, menschlich und geistlich. Drei Teams, drei großartige Platzierungen, ein unvergesslicher Tag. Das Wichtigste aber: Wir sind als Gemeinschaft gewachsen. Nicht in Tabellenpunkten, sondern in Freude, Zusammenhalt und Geschichten, die noch lange weitererzählt werden. Für uns als Minis war das Turnier ein voller Erfolg - sportlich, menschlich und geistlich. Drei Teams, drei großartige Platzierungen, ein unvergesslicher Tag. Das Wichtigste aber: Wir sind als Gemeinschaft gewachsen. Nicht in Tabellenpunkten, sondern in Freude, Zusammenhalt und Geschichten, die noch lange weitererzählt werden.

Und so kehrten wir zurück nach Zschachwitz - ein bisschen müde, ein bisschen heiser, aber vor allem erfüllt. Vom Spiel und von der Gemeinschaft, die wir an diesem Tag besonders intensiv erleben durften. Und so kehrten wir zurück nach Zschachwitz - ein bisschen müde, ein bisschen heiser, aber vor allem erfüllt. Vom Spiel und von der Gemeinschaft, die wir an diesem Tag besonders intensiv erleben durften.

Danke sagen möchten wir allen, die dieses Turnier überhaupt möglich gemacht haben und enorm viel Zeit in die Planung und Organisation gesteckt haben. Auch ein großes Dank gilt Carola und allen Eltern, die uns beim Transport unterstützt haben. Danke sagen möchten wir allen, die dieses Turnier überhaupt möglich gemacht haben und enorm viel Zeit in die Planung und Organisation gesteckt haben. Auch ein großes Dank gilt Carola und allen Eltern, die uns beim Transport unterstützt haben.

Eure Oberminis grüßen ganz herzlich - bis zum nächsten Jahr





# HOLY CREW





# CAROLAS KICKER





# ZSCHACHWITZER FLITZER

